

Eins-zwei-drei (Katrin)	
Anzahl der Spieler	Mindestens 4, immer jedoch eine gerade Anzahl an Mitspielern
Material	-
Ziel	Konzentration und Spaß
Regeln	<ul style="list-style-type: none"> - Die Sippe teilt sich in Zweiergruppen auf, etwa durch Abzählen oder mit der Kartenspiel-Methode (die der Sippenführer natürlich vorbereiten muss – so finden sich etwa alle roten 9er, alle Asse ...). - Die Zweierteams stellen sich im Raum so auf, das sich jedes Paar in die Augen sieht. - Zunächst zählt jedes Zweierteam abwechseln „1, 2, 3“. - Dann werden Variationen eingeführt: <ol style="list-style-type: none"> 1. Variation: Bei „1“ hebt man den rechten Arm. 2. Variation: Bei „1“ hebt man den rechten Arm, bei „2“ geht man in die Hocke. 3. Variation: Bei „1“ hebt man den rechten Arm, bei „2“ geht man in die Hocke, und bei „3“ springt man in die Luft. - Nach der Durchführung der Variationen endet das Spiel in totaler Ekstase (sagt zumindest Frank).